

Kenn-Nr.

**Abschlussprüfung 2025  
im Ausbildungsberuf  
Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter  
Einstellungsjahrgang 2022**

**1. Prüfungsbereich:**           **Verwaltungsbetriebswirtschaft – kommunal –**

**Prüfungstag:**                   12. Mai 2025

**Bearbeitungszeit:**           135 Minuten

**zugel. Hilfsmittel:**           DVP-Gesetzessammlung,  
nicht programmierbarer und nicht textspeicherfähiger  
Taschenrechner

**Hinweise:**

Die Klausur besteht aus **6** Seiten (inkl. Deckblatt).  
Bitte prüfen Sie die Vollständigkeit sofort nach!  
Berechnungen sind nachvollziehbar darzustellen!  
Konten und Produkte sind ohne Bezeichnungen nach Konten-  
bzw. Produktrahmenplan vierstellig zu benennen.

**Sachverhalt**

Die Stadt Elbstein plant den Bau einer neuen Grundschule, weil das bisherige Gebäude nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht. Das Hochbauamt schätzt die Baukosten auf insgesamt 12 Mio. EUR.

Der Bauzeitplan sieht den voraussichtlichen Liquiditätsabfluss (Auszahlungen) mit

- 3 Mio. EUR im Jahr 2026,
- 5 Mio. EUR im Jahr 2027 und
- 4 Mio. EUR im Jahr 2028 vor.

Die **Vergabe** erfolgt bereits im Haushaltsjahr 2025.

Die Inbetriebnahme soll im Juli 2028 erfolgen, die Nutzungsdauer des Gebäudes beträgt voraussichtlich 60 Jahre.

Für den Gebäudeunterhalt sind ab dem Jahr 2028 jährlich 100.000 EUR einzuplanen.

Mangels anderer Finanzmittel seitens des Landes will die Stadt Elbstein die Baumaßnahme und die jährliche Gebäudeunterhaltung durch Investitionskredite finanzieren.

**Aufgabe 1**

(30 Punkte)

Veranschlagen Sie den Bau des neuen Grundschulgebäudes und die Abschreibung im Ergebnis- und/oder Finanzplan. Nennen Sie das Produkt und die Konten.

**Erläutern** Sie die Veranschlagungen **ausführlich** anhand der einschlägigen Rechtsvorschriften. Gehen Sie dabei auf die Haushaltsjahre 2025 bis 2028 ein.

**Aufgabe 2**

(7 Punkte)

Veranschlagen Sie den Bauunterhalt im Ergebnis- und/oder Finanzplan. Nennen Sie die Konten sowie die Zuordnungsvorschriften.

Begründungen sind nicht erforderlich.

**Aufgabe 3**

(1 Punkt)

Nennen Sie das Produkt zur Veranschlagung des Kredites.

**Aufgabe 4**

(9 Punkte)

Erläutern Sie anhand der einschlägigen Rechtsnorm, unter welchen Voraussetzungen eine Kreditaufnahme möglich ist. Ist die im Sachverhalt geplante Kreditaufnahme zulässig? Begründen Sie ihre Antwort kurz.

**Aufgabe 5**

(5 Punkte)

Beschreiben Sie kurz anhand der einschlägigen Rechtsvorschriften, ob die Kreditaufnahme in der Haushaltssatzung der Stadt Elbstein dargestellt wird. Unterliegt die Kreditaufnahme der Genehmigung der Aufsichtsbehörde?

**Teil B – Buchführung****42 Punkte****Aufgabe 6**

(4 Punkte)

Beschreiben Sie zwei Merkmale des Inventars und der Bilanz und gehen Sie dabei auf die Unterschiede ein.

**Aufgabe 7**

(6 Punkte)

Kreuzen Sie an, auf welche Inventurverfahren folgende Aussagen zutreffen:

Aussagen	Inventurverfahren		
	zeitnahe Inventur	zeitlich verlegte Inventur	permanente Inventur
a) Die körperliche Bestandsaufnahme kann bis zu 10 Tage vor oder nach dem Inventurstichtag erfolgen.			
b) Die aufgenommenen Bestände vor oder nach dem Inventurstichtag müssen nur wertmäßig fortgeschrieben werden.			
c) Bestände sind jederzeit während des Geschäftsjahres aus den Büchern abrufbar.			
d) Die aufgenommenen Bestände vor oder nach dem Inventurstichtag müssen nur wertmäßig fortgeschrieben werden.			
e) Sie setzt eine laufende Erfassung der Zu- und Abgänge voraus.			
f) Sie macht eine mengen- und wertmäßige Fortschreibung oder Rückrechnung erforderlich.			

### Sachverhalt zu Aufgabe 8

Ein Eigenbetrieb hat eine Bilanzsumme von 30 Mio. EUR. Das Vermögen besteht zu 50 v. H. aus Anlagevermögen, zu 10 v. H. aus liquiden Mitteln, zu 15 v. H. aus Forderungen a. LL. Den restlichen Teil bilden die Vorräte.

Das Gesamtvermögen wird zu 40 v. H. mit Eigenkapital, zu 30 v. H. mit langfristigem Fremdkapital und zu 30 v. H. mit kurzfristigem Fremdkapital finanziert.

### Aufgabe 8

(5 Punkte)

Ermitteln Sie die in der Tabelle genannten Werte und tragen Sie diese in die Tabelle ein.

	Betrag in TEUR
a) das Anlagevermögen	
b) das Umlaufvermögen	
c) die liquiden Mittel	
d) das Eigenkapital	
e) die kurzfristigen Verbindlichkeiten	

### Aufgabe 9

(15 Punkte)

Kreuzen Sie die Auswirkungen der folgenden Geschäftsfälle auf die Posten der Bilanz und die damit hervorgerufene Bilanzveränderung im nachstehenden Schema an.

	Auswirkungen auf die Bilanz								Bilanzveränderung*			
	Anlagevermögen		Umlaufvermögen		Eigenkapital		Schulden		AT	PT	AP+	AP-
	+	-	+	-	+	-	+	-				
a) Ausgleich einer Lieferantenrechnung durch Banküberweisung												
b) Kauf eines PKW auf Ziel												
c) Kauf eines Computers gegen Bankscheck												
d) Verkauf von gebrauchten Büromöbeln gegen Barzahlung an Mitarbeiter												
e) Aufnahme eines Bankdarlehens, das auf Bankkonto bereitgestellt wird												

**Hinweis:**

\* AT = Aktivtausch, PT = Passivtausch, AP+ = Aktiv-Passiv-Mehrung, AP- = Aktiv-Passiv-Minderung

**Aufgabe 10**

(12 Punkte)

Welche der folgenden Aussagen treffen

- (1) nur auf die Aktivkonten,
- (2) nur auf die Passivkonten oder
- (3) auf alle Bestandskonten zu?

<b>Aussagen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
a) Der Anfangsbestand steht im Soll.			
b) Sie geben Auskunft über die Finanzierung und ihre Veränderung.			
c) Ihr Endbestand wird im SBK im Haben eingetragen.			
d) Zugänge stehen im Haben.			
e) Ihr Endbestand ist gleich dem Anfangsbestand, wenn Zu- und Abgänge im Jahr gleich sind.			
f) Abgänge stehen im Soll.			
g) Ihr Endbestand ist ein Saldo, der auf der Habenseite steht.			
h) Ihre Eröffnungsbuchung lautet: Bestandskonten an EBK.			
i) Sie stehen im Sachbuch.			
j) Die Abschlussbuchung lautet: Bestandskonten an SBK.			
k) Sie geben Auskunft über das Vermögen und dessen Veränderungen.			
l) Ihr Saldo steht auf der wertmäßig kleineren Seite.			

**Sachverhalt zu Aufgabe 11**

Für einen Kopierer der hauseigenen Druckerei der Stadt Elbstein wurden folgende Kosten ermittelt

- kalkulatorische Abschreibungen pro Jahr 1.000 EUR
- kalkulatorische Zinsen pro Jahr 300 EUR
- Verbrauchsmaterial (Papier, Toner usw.) pro tausend Kopien 20 EUR

**Aufgabe 11**

(14 Punkte)

- a) Erstellen Sie die konkrete Kostenfunktion für den Kopierer in der Form  $K_G = K_f + m \cdot k_v$  (Gesamtkosten = Fixkosten + Menge \* variable Stückkosten).
- b) Ermitteln Sie anhand der Kostenfunktion aus a) die Gesamtkosten für die in untenstehender Tabelle angegebene Anzahl von Kopien und tragen Sie die errechneten Werte in die Zeile „Gesamtkosten...“ ein.
- c) Ermitteln Sie aus den unter b) errechneten jeweiligen Gesamtkosten die durchschnittlichen Kosten für 1.000 Kopien und tragen Sie die Werte in untenstehende Tabelle in die Zeile „Kosten pro 1.000 Kopien...“ ein.
- d) Begründen Sie, warum die durchschnittlichen Kosten für eine einzelne Kopie bei steigender jährlicher Anzahl von Kopien sinkt.

Anzahl Kopien pro Jahr	1.000	5.000	20.000	250.000	10.000.000
Gesamtkosten ( $K_G$ ) in EUR					
Kosten pro 1.000 Kopien in EUR					